

An alle am Rückenschmerzvertrag teilnehmenden Ärzte und Psychotherapeuten

Der Vorstand
Ansprechpartner: Service-Center
Tel.: (030) 3 10 03 - 999
Fax: (030) 3 10 03 - 900
service-center@kvberlin.de

01. November 2010

Rückenschmerzvertrag mit der KKH Allianz
3. Nachtrag zum Vertrag – Änderungen ab sofort

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Ihnen Folgendes mitteilen zu können:

Die Dokumentation im Rahmen des „Rückenschmerzvertrages“ wird vereinfacht.

Ab sofort brauchen Sie die Anlage 6f „Ausschreibungserklärung des Versicherten“ nicht mehr zu verwenden.

Neu aufgenommen wird die deutlich übersichtlichere Anlage 7 „Evaluations-/Controllingbogen“. Diese gibt Auskunft über das Auswertungsergebnis des Heidelberger Kurzfragebogens, Therapie, Veranlassung weiterführender Behandlung und Ausschreibungsgründe.

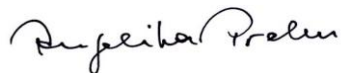
Die Anlage 7 ist nach Abschluss oder Beendigung der Behandlung (spätestens nach 12 Wochen) vom koordinierenden Arzt in anonymisierter Form an die KV Berlin zu übersenden.

Dieses Vorgehen können Sie in Ihrer Praxis sofort umsetzen. Die Anlagen 6 a-e, die bisher verschieden zu handhaben waren, verbleiben ausschließlich in Ihren Patientenakten. Die Dokumentation ist nur noch im Falle einer Mit- und Weiterbehandlung zu nutzen. Die mit- und weiterbehandelnden Ärzte, Physiotherapeuten und Krankenhäuser werden durch die Übermittlung der jeweiligen Anlagen über die Teilnahme der Versicherten am Vertrag informiert.

Den vollständigen Vertragstext inkl. Anlage 7 finden Sie auf unserer Internetseite unter www.kvberlin.de in der Rubrik *Für die Praxis/Verträge und Recht/Verträge*.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Service-Centers der KV Berlin gerne telefonisch zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. med. Angelika Prehn
Vorstandsvorsitzende



Dr. med. Uwe Kraffel
Stellv. Vorstandsvorsitzender

Anlage: Muster Anlage 7

Änderungen ab sofort

Anlage 6f entfällt

Neu und einfach: Anlage 7

Versand der Anlagen 6 a-e entfällt



31003-999

Anlage 7 - Evaluations-/Controllingbogen

Behandlungsdauer	
Tage / Wochen:	
Auswertungsergebnis	
HKF-R 10: (Heidelberger Kurzfragebogen) Die Auswertung hat folgenden Falltyp ergeben	<input type="checkbox"/> Typ A: Patient chronifiziert höchstwahrscheinlich nicht <input type="checkbox"/> Typ B: Patient chronifiziert zu 70 % nicht <input type="checkbox"/> Typ C: Keine Aussage über Patient möglich <input type="checkbox"/> Typ D: Patient chronifiziert zu 70% <input type="checkbox"/> Typ E: Patient chronifiziert höchstwahrscheinlich
Messbarer Erfolg der Schmerzintensität mittels Visueller Analogskala (VAS)	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Therapie	
Medikamentöse Behandlung	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Medikamentöse Behandlung je nach Schmerzintensität	<input type="checkbox"/> Stufe 1 (Nicht-Opiod-Analgetika) <input type="checkbox"/> Stufe 2 (Schwache Opioide) <input type="checkbox"/> Stufe 3 (Starke Opioide)
Mitbehandlung Arzt/Hausarzt	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Veranlassung weiterführender Behandlung	
Physiotherapie	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Stationäre Behandlung	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Amb. / stat. Rehabilitation	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Psychotherapie	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
„Kleine Fallkonferenz“ erfolgt	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Ausschreibungsgründe	
Beendigungsgrund	<input type="checkbox"/> Patient erfüllt nicht die Einschlusskriterien <input type="checkbox"/> Patient nimmt nicht mehr aktiv am Vertrag teil / Keine Rückmeldung des Patienten trotz Aufforderung <input type="checkbox"/> Behandlung erfolgreich abgeschlossen (Patient ist beschwerdefrei) <input type="checkbox"/> Behandlung nicht erfolgreich abgeschlossen (Patient ist nach 12 Wochen nicht beschwerdefrei)